

VERANSTALTUNGSPROGRAMM SCHÖPFUNGSBOTSCHAFTER:INNEN HERBST/WINTER 2022/23

KLIMA
+KIRCHE

MONAT	TERMIN	UHRZEIT	THEMA	FORMAT	REFERENT:IN / MODERATOR:IN	INFO ZUR TEIL- NAHME	BESCHREIBUNG	INFORMATIONEN ZUM REFERENTEN/ZUR REFERENTIN
SEPTEMBER	12.09.22	19-20h30	Vernetzung, Offener Aus- tausch	Stamm- tisch online	Barbara Fröde- Thierfelder/ Martin Wolbers	TN offen	Sie sind herzlich eingeladen, das Austauschtreffen mit Ihren Erfahrungen und/oder Fragen zu füllen. Es geht darum einander kennenzulernen und zu unterstützen, nach Bedarf gemeinsame Arbeitsthemen zu finden. Schwerpunkte für das jeweils folgende Treffen werden gemeinsam abgesprochen.	Der Austausch wird moderiert und begleitet vom Team Schöpfungsverantwortung
	19.09.22	19-20h30	Grundlagenwis- sen Biologische Vielfalt und Verlust der BV	Web- seminar	Nick Krahen/ Martin Wolbers	TN offen	Wissenschaftlich sprechen wir von 6. globalen Welle des Artensterbens. Erderhitzung, Veränderungen in der Landnutzung und Belastungen empfindlicher Ökosysteme treiben den Biodiversitätsverlust an. Wir haben die große Aufgabe Lebensformen und -räume zu erhalten. In diesem Webseminar klären wir, was wir unter Biodiversität verstehen können, warum sie bedroht ist und weshalb der Mensch nicht ohne sie auskommen kann.	Nick Krahen arbeitet, nach dem Studium der Agrarwissenschaften und anschließendem Masterstudium in Naturschutz und Landschaftsökologie, als wissenschaftlicher Mitarbeiter bei der Biologischen Station Bonn / Rhein-Erft. Dort betreut er unterschiedlichste Naturschutzprojekte, insbesondere berät er Kommunen, Bürger*innen oder Schulen zum Thema Insektenschutz.
OKTOBER	14.-15.10.22	16h-14h am Folgetag	Gemeinsam Schöpfung bewahren – wie geht das prak- tisch in Kirchen- gemeinden?	24h-WS Walberberg	Barbara Fröde- Thierfelder, Christian Weingarten, Martin Wolbers	20 TN	<p>Sie sind herzlich eingeladen, das Austauschtreffen mit Ihren Erfahrungen und/oder Fragen zum Thema „Gemeinsam Schöpfung bewahren, wie geht das in der Praxis?“ mitzugestalten. Wir wollen einander kennenzulernen und an gemeinsamen Themen arbeiten. Am Samstagvormittag findet ein Workshop zum Thema Naturerfahrung statt. Es bleibt ausreichend Zeit für selbstgesteuerte Gespräche. Wir wünschen uns, dass Sie über die gesamte Zeit teilnehmen.</p> <p>Wir übernehmen die Kosten für Übernachtung (EZ) und Verpflegung. Fahrtkosten sprechen Sie bitte mit Ihren Kirchengemeinden ab.</p> <p>Diese Veranstaltung hat ein besonderes Anmeldeverfahren: Menschen aus den BiCK-Kooperationsgemeinden werden bevorzugt berücksichtigt, mit zunächst 1 Person pro Kirchengemeinde. Bitte sprechen Sie sich entsprechend in Ihrem BiCK-Team ab. Anmeldefrist ist am 18.9., Sie erhalten danach Bescheid, ob wir Sie in diesem Jahr einladen können.</p>	Der Austausch wird moderiert und begleitet vom Team Schöpfungsverantwortung

Veranstaltung entfällt! Bitte nicht anmelden!

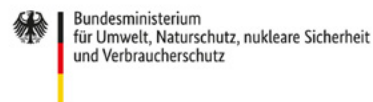
MONAT	TERMIN	UHRZEIT	THEMA	FORMAT	REFERENT:IN / MODERATOR:IN	INFO ZUR TEIL- NAHME	BESCHREIBUNG	INFORMATIONEN ZUM REFERENTEN/ZUR REFERENTIN
OKTOBER	19.10.22	18-20h30	Fundraising 1	Online Workshop	Michael Teffel/ Barbara Fröde- Thierfelder	20 TN	Der Workshop besteht aus zwei Teilen und vermittelt den Teilnehmenden auf interaktive Art und Weise das nötige „Handwerkszeug“, um sich auf die Suche nach weiteren Drittmitteln zu machen. Dabei werden verschiedene Märkte für das Fundraising auf lokaler und Landesebene in den Blick genommen. Neben fachlichem Input und Diskussion wird es viel Raum geben, selber etwas auszuprobieren, während des Workshops und zwischen den beiden Teilen. Diese Veranstaltung hat ein besonderes Anmeldeverfahren: Menschen aus den BiCK-Kooperationsgemeinden werden bevorzugt berücksichtigt, mit zunächst 1 Person pro Kirchengemeinde. Der 2. Workshop erfordert die Teilnahme am 1. Teil. Bitte sprechen Sie sich entsprechend in ihrem BiCK-Team ab. Anmeldefrist ist am 18.9., Sie erhalten danach Bescheid, ob wir Sie einladen können sowie einen persönlichen Zugang zur Videokonferenz.	Michael Teffel ist als selbständiger Fundraiser, Organisationsentwickler und Moderator tätig. Im Rahmen seiner Tätigkeiten berät er lokale Vereine und Initiativen in Fragen der Drittmittel-Akquise und bei der Entwicklung einer passenden Strategie für das Engagement vor Ort. Besonders wichtig ist es ihm dabei, im direkten Austausch mit den Teilnehmenden seiner Workshops zu arbeiten, die er als Expert*innen in eigener Sache sieht, von denen er immer wieder dazu lernt.
	26.10.22	19-20h30	Naturnahe Garten- / Kir- chortgestaltung (Naturgarten- elemente)	Web- seminar	Astrid Mittelstaedt/ Martin Wolbers	TN offen	Wie können wir Biodiversität, also die Artenvielfalt an einheimischen Tieren und Pflanzen rund um unseren Kirchort erhöhen? Wie ist es möglich, Vögel, Insekten und Säugetiere zu unterstützen oder anzusiedeln? Astrid Mittelstaedt von der Biologischen Station Bonn / Rhein-Erft stellt Elemente aus der Naturgartenpraxis, der Permakultur und dem Naturschutz vor, die speziell auf mögliche Gegebenheiten am Kirchort angepasst sind. Natürlich können diese Tipps auch im eigenen Garten angewendet werden!	Astrid Mittelstaedt ist Dipl.-Geographin, Natur-, Wildnis-, Kräuter- und Waldpädagogin. Sie hat im Rahmen von verschiedenen naturschutzfachlichen Projekten, aber auch als freie Naturpädagogin umfangreiche Erfahrungen in der ökologischen Gestaltung von Privat- und Schaugärten, Außengeländen von Schulen und KiTas und öffentlichen Räumen sammeln können.
NOVEMBER	02.11.22	18-20h30	Fundraising 2	Online Workshop	Michael Teffel/ Barbara Fröde- Thierfelder	20 TN	siehe Fundraising 1 (19.10.2022)	siehe Fundraising 1 (19.10.2022)
	14.11.22	19-20h30	Vernetzung, Offener Aus- tausch	Stamm- tisch online	Christian Weingarten/ Martin Wolbers	TN offen	Sie sind herzlich eingeladen, das Austauschtreffen mit Ihren Erfahrungen und/oder Fragen zu füllen. Es geht darum einander kennenzulernen und zu unterstützen, nach Bedarf gemeinsame Arbeitsthemen zu finden. Schwerpunkte für das jeweils folgende Treffen werden gemeinsam abgesprochen.	Der Austausch wird moderiert und begleitet vom Team Schöpfungsverantwortung
	22.11.22	19-20h30	Insekten Crash- kurs 1	Web- seminar	Nick Krahen/ Martin Wolbers	TN offen	Der massive Insektenrückgang der letzten Jahrzehnte zeigt alarmierend auf, wie schlecht es unserer heimischen Insektenfauna geht. Unter dem Motto „Nur was man kennt, kann man auch schützen“ lernen die Teilnehmer*innen in diesem 2-teiligen Kurs die häufigsten Insektengruppen und deren Merkmale kennen.	siehe Webseminar 19.09.2022

MONAT	TERMIN	UHRZEIT	THEMA	FORMAT	REFERENT:IN / MODERATOR:IN	INFO ZUR TEIL- NAHME	BESCHREIBUNG	INFORMATIONEN ZUM REFERENTEN/ZUR REFERENTIN
NOVEMBER							Neben aktuellen Erkenntnissen des Insektensterbens, werden Tipps aufgezeigt, wie Insektenschutz vor der eigenen Haustüre funktionieren kann. Das Webseminar besteht aus 2 Teilen, wir empfehlen die Teilnahme an beiden Abenden.	
DEZEMBER PAUSE								
JANUAR	16.01.23	19-20h30	Vernetzung, Offener Aus- tausch	Stamm- tisch online	Barbara Fröde- Thierfelder/ Martin Wolbers	TN offen	Sie sind herzlich eingeladen, das Austauschtreffen mit Ihren Erfahrungen und/oder Fragen zu füllen. Es geht darum einander kennenzulernen und zu unterstützen, nach Bedarf gemeinsame Arbeitsthemen zu finden. Schwerpunkte für das jeweils folgende Treffen werden gemeinsam abgesprochen.	Der Austausch wird moderiert und begleitet vom Team Schöpfungsverantwortung
	26.01.23	19-20h30	Insekten Crash- kurs 2	Web- seminar	Nick Krahen/ Martin Wolbers	TN offen	siehe Insekten Crashkurs 1 (22.11.2022)	siehe Webseminar 19.09.2022
FEBRUAR	28.02.23	18-20h30	Die Enzyklika Laudato Si: Schöpfungsspi- ritualität prak- tisch gedacht	Online Workshop	Judith Göd, Barbara Fröde-Thierfelder	20 TN	Vermeidung des Gebrauchs von Plastik und Papier, die Einschränkung des Wasserverbrauchs, die Trennung der Abfälle, nur so viel zu kochen, wie man vernünftigerweise essen kann, die anderen Lebewesen sorgsam zu behandeln, öffentliche Verkehrsmittel zu benutzen oder ein Fahrzeug mit mehreren Personen zu teilen, Bäume zu pflanzen, unnötige Lampen auszuschalten.“ (LS 211) Die Enzyklika wird an manchen Stellen sehr, sehr konkret. Welche Impulse uns die Enzyklika für die Weiterentwicklung unserer Haltungen und Handlungen geben kann, erarbeiten wir in diesem Workshop. Dabei nehmen wir auch in den Blick, was wir schon Gutes tun und was es braucht, andere dafür zu begeistern. Die Lektüre der Enzyklika ist keine Voraussetzung. Alles, was Sie für die Diskussion und zur Zusammenarbeit im Workshop wissen müssen, lernen Sie vorab in einem kurzen Impulsvortrag. Anmeldefrist ist am 6.2.2023, Sie erhalten danach Bescheid, ob wir Sie einladen können sowie einen persönlichen Zugang zur Videokonferenz.	Judith Göd arbeitet im Erzbischöflichen Generalvikariat in der Abteilung Erwachseneneseelsorge als Referentin für Spiritualität. Sie ist Diplom-Theologin und hat einen Master in Erziehungswissenschaften. In ihrer Freizeit isst sie gerne veganes Essen und verweist mit dem Zug. Beides sieht sie als wichtigen Beitrag zum Klimaschutz.

- ökologisches Fachwissen
- Methoden und Instrumente als Multiplikator:in
- Schöpfungsspiritualität
- Vernetzung

Dieses Schöpfungsbotschafter:innen-Programm ist Teil des [BiCK Projekts](#).

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

